

Nationalrat: Zeillinger—Zingler.

den Einspruch des Bundesrates gegen das Gebührenanspruchsgesetz 48 (12. 12. 1957) 2192 bis 2193.	Ausschließung der wegen schwerer Blutdelikte verurteilten Verbrecher von einer vorzeitigen Entlassung (377/J) 80 (18. 2. 1959) 3922.
die Verlängerung der Geltungsdauer des Bundesgesetzes, womit der Dritte Teil der Abgabenordnung abgeändert und das gerichtliche Steuerstrafverfahren geregelt wird, und die Änderung des Bundesgesetzes über das Tabakmonopol 49 (17. 12. 1957) 2255—2257.	die ziffernmäßige Angabe des Wertes auf Münzen und Banknoten (393/J) 81 (4. 3. 1959) 3958.
die Finanzausgleichsnovelle 1958 53 (12. 2. 1958) 2431—2438.	
das Finanzstrafgesetz 61 (26. 6. 1958) 2779—2785.	
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) 70 (4. 12. 1958) 3282—3285; 74 (11. 12. 1958) 3625—3630.	ZINGLER Franz, Elektromonteur, Fohnleiten. (Ersatzmann für <i>Stampler</i> .)
das Finanzausgleichsgesetz 1959 und die neuerliche Abänderung des Bundesstraßengesetzes 84 (18. 3. 1959) 4055—4060.	Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier). Angelobung: 53 (12. 2. 1958) 2415.
Anfragen , betr.:	Gewählt in:
gleiche Behandlung aller Mieter der bundeseigenen Wohnsiedlung Walserfeld (122/J) 30 (23. 5. 1957) 1297.	den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1958.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz (im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock) am 27. 5. 1958 (234/AB) 59 (11. 6. 1958) 2626 und 2627.	den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1958.
	den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1958.
	den Zollausschuß (Ersatzmitglied) am 16. 4. 1958.
	Redner in der Verhandlung über:
	die Abänderung des Einkommensteuergesetzes 1953 und des Bewertungsfreiheitsgesetzes 1957 und die Abänderung des Elektrizitätsförderungsgesetzes 1953 63 (10. 7. 1958) 2892—2895.
	das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1959 (Spezialdebatte) 75 (15. 12. 1958) 3766—3768.